MARTINSBLATT

DEZEMBER 23 – FEBRUAR 24

Gemeindebrief
der Martin-Luther-Gemeinde Bad Bentheim - Gildehaus

53. JAHRGANG – 1. AUSGABE

Ihre Spende hilft!

Martin-Luther-Gemeinde
DE93 2675 0001 0273 58
Kreissparkasse Nordhorn
Stichwort: Brot für die Welt

Gott. Würde. Mensch.

Brot für die Welt

Würde für den Menschen.

Mitglied der actalliance

Er wird Mensch, um mich zu erlösen

Geburt Jesu,
Illumination aus einem Stundenbuch für Herzog Phillip von Burgund, ca. 1380, Fitzwellian Museum, Cambridge, UK

Warum wird Gott Mensch? Mit dieser Frage befasst sich Anselm von Canterbury, Benediktiner, Theologe und Erzbischof von Canterbury. Er schreibt ein ganzes Buch dazu, denn ihn erreichen oft Bitten und Anfragen, doch bestimmte Glaubenslehren verständlich zu machen. Ja, auch im Hochmittelalter wollten die Menschen nicht einfach nur blind gehorchen, sondern aufrichtig verstehen, was wir glauben.

Und zu den wenig verständlichen Lehren gehört, dass Gott Mensch wird. Das feiern wir zu Weihnachten. Das kleine Kind in der Krippe ist Gott und Mensch. Aber warum? Warum nicht das eine oder das andere? Warum bleibt Gott nicht Gott? Warum reicht es nicht, wenn Jesus NUR ein Mensch ist? Anselm versucht, diese Fragen alle zu beantworten und sagt:
Nur Gott hat die Macht, die Menschen zu erlösen. Und nur ein Mensch besitzt die Menschlichkeit, um für alle Menschen einzustehen. Darum muss Jesus notwendigerweise Gott und Mensch sein, damit die göttliche erlösende Macht alle Menschen miteinschließt.

Immer noch zu kompliziert? Ich bitte um Verzeihung, ich fasse ein Buch auf wenige Zeilen zusammen. Aber vielleicht hilft dies: Wenn Sie das nächste Mal eine Krippe sehen und sich fragen, warum eigentlich Gott all die Schlechtigkeit der Welt und all die Mühen des Menschseins auf sich nehmen will, dann erinnern Sie sich:
Er macht es für mich. Er wird Mensch, um mich zu erlösen.

P. Hauffe

Liebe Leserinnen und liebe Leser,
heute sind mir die Glaskugeln für unseren Weihnachtsbaum in die Hände gekullert. Für einen kurzen Moment habe ich darin mein Spiegelbild gesehen, aber auch Bilder vergangener Weihnachten. Da sind natürlich die wunderschönen Weihnachten aus meiner Kindheit, aber auch die Weihnachten der letzten Jahre. Während jene unbeschwert und voller Zauber waren, sind die der letzten Jahre doch eher überschattet gewesen. Da war die Pandemie, in der sogar Weihnachtsgottesdienste ausfallen mussten, da war und ist immer noch der Krieg in der Ukraine. Und dieses Jahr der Krieg in Israel, wo damals über dem Hirtenfeld die Weihnachtsbotschaft verkündet wurde und die Engel sangen: Ehre sei Gott in der Höhe und Frieden auf Erden bei den Menschen seines Wohlgefallens. Als diese Botschaft erklang, waren die Verhältnisse in Israel auch nicht friedlich, und ich fürchte, es hat noch kein Weihnachten gegeben ohne Krieg in der Welt – oder auch in den Familien.
Und dennoch – oder deshalb – spüre ich eine ganz starke Sehnsucht nach Frieden in mir, Frieden in der Welt, Frieden unter den Menschen, in den Familien und auch Frieden mit mir und in mir selbst. Und damit werde ich auch dieses Jahr wieder Weihnachten feiern und die Weihnachtskugel an den Tannenbaum hängen. Ein kleines Zeichen der Hoffnung, dass Gott den Frieden für uns vollenden wird. Angefangen hat er bereits in Bethlehem mit der Geburt seines Sohnes. P. Pfannkuche, Spelle

MONATSSPRUCH
DEZEMBER 2023:

Meine Augen haben deinen Heiland gesehen, das Heil, das du bereitet hast vor allen Völkern.

Lukas 2,30-31

Adventskaffee in Bentheim am 1. Advent, 03.12.2023

Gemeindehaus Schüttorfer Str. 5,
14.30 – 17.00 Uhr

Herzliche Einladung zu

- **Kaffee und Kuchen,**
- **Plätzchen, Socken, Kunstpostkarten und vielem Handgemachten mehr,**
- **Verlosung.**

Auf Sie freuen sich Evas Treff
und viele weitere ehrenamtlich Mitarbeitende.

Eine herzliche Bitte:
Gerne werden noch Kuchenspenden für den Verkauf entgegengenommen. Sie möchten uns mit Selbstgebackenem unterstützen? Dann melden Sie sich bitte im Pfarrbüro (05922 990203)

Adventsfeier

für Seniorinnen und Senioren

Freitag, 8. Dezember um **15 Uhr**
im Gemeindehaus in Bentheim.
Bitte melden Sie sich an
im Gemeindebüro
(Tel. 05922-990203).

Adventsandachten

15 Minuten
zur Ruhe kommen

täglich um 18 Uhr
in der Martin-Luther-Kirche
vom 03.12. bis 22.12.2023

Musik bei Luther

Herzliche Einladung zum
Konzert am Samstag, 2.12.2023 um 16 Uhr
In der Martin-Luther-Kirche Bentheim

Advent ist nicht Weihnachten –
Worte und Klänge zum Advent

Klaus Schulten (Orgel) Hartmut Giesecke von Bergh (Texte)

Eintritt frei – um Spenden wird gebeten *Veranstalter : „Martinstaler e.V.“*

Winterkirche

Vom 21. Januar bis zum 17. März feiern wir unsere Gottesdienste wieder als Winterkirche im Saal des Gemeindehauses an der Schüttorfer Straße.
Jeweils nach dem Gottesdienst laden wir herzlich ein zum Kirchenkaffee.

Warum machen wir das eigentlich?
Die Winterkirche, die wir im Jahr 2010 eingeführt haben, spart zum einen Heizkosten. Zum anderen bietet sie einen barrierefreien Zugang zum Gottesdienstraum, was von vielen Gemeindegliedern sehr geschätzt wird.

Weihnachtliche Buchtipps

Kid’s Go

Hub, Ulrich: Das letzte Schaf. Ill. von Jörg Mühle, Carlsen Verl.

Die Weihnachtsgeschichte humorvoll erzählt aus Schafsperspektive. Ist ein Ufo gelandet? Die Schafe erleben, dass das ganze Feld hell erleuchtet ist. Und die Hirten sind verschwunden! Das Schaf mit der Mütze hat eine Botschaft gehört, sie aber wieder vergessen. So machen sich alle Schafe auf, um herauszufinden, was da wohl los ist. Eine wunderbare, zum Schmunzeln und zum Nachdenken anregende kleine Ergänzung für alle Menschen, die sich immer wieder neu über Weihnachten Gedanken machen.

Rose Lagercrantz: Das Weihnachtskind. Ill. Von Jutta Bauer. Moritz Verl.

Ganz natürlich stillt in diesem Buch Maria ihr Kind und die Hirten sind vom Glanz der Engel gebannt, sehen aber aus wie Hirten und Hirtinnen in der Welt eben so aussehen. Erzählerin und Illustratorin weichen der Geschichte vom Kindermord in Bethlehem nicht aus! Das ist mutig und gelungen. Die Flucht nach Ägypten hat das heilige Kind im Tragetuch auf dem Rücken seines Vaters bereits in Sicherheit gebracht. Aber warum wird nicht Frieden, wenn dieses Kind der Messias war? Warum bleibt das Töten und Schlachten? Diese Fragen werden gestellt und weise beantwortet. Die Hoffnung und das Staunen der Heiligen Nacht aber bleiben ebenfalls gewahrt.

Kindergottesdienst

Das Kindergottesdienstteam lädt alle Kinder von 5 bis 10 Jahren ein zum nächsten

Kid’s Go

am 27. Januar 2024 von 9 bis 12 Uhr

Anmeldung bitte im Gemeindebüro oder bei Pastor Hauffe.

Merkt euch die folgenden Termine schon einmal vor:

13. April

28. Septem-ber

30. Novem-ber

Abschied vom Martin-Luther-Haus

Im Januar kommt nun der Moment, an dem wir Abschied nehmen vom Kirchenraum im Martin-Luther-Haus in Gildehaus als Gottesdienstort.
In einem letzten festlichen Gottesdienst wird er entwidmet werden, die sakralen Gegenstände, allen voran das Abendmahlsgeschirr und die Altarbibel werden dabei herausgetragen. Sie finden einen neuen Bestimmungsort in Bentheim.
Zu diesem Gottesdienst herzlich eingeladen sind insbesondere alle Gemeindeglieder, die mit dem Haus besondere Ereignisse verbinden, etwa die eigene Taufe, die der Kinder und Enkelkinder oder aber eine Eheschließung. Diese Erinnerungen sollen im Gottesdienst Raum finden.
Der **Festgottesdienst** ist geplant für

Sonntag, den 14. Januar 2024, um 15 Uhr.

Regionalbischof Friedrich Selter, der leitende Geistliche des Sprengels Osnabrück, der zurzeit vertretungsweise auch für unseren Sprengel Ostfriesland-Ems zuständig ist, wird den formalen Teil der Entwidmung vornehmen.

Gebaut wurde das Martin-Luther-Haus in den 70er Jahren mit hohem Einsatz und Engagement der damaligen Kirchenvorsteherinnen und Kirchenvorsteher unter der Leitung von Pastor Habenicht. Seit Oktober 1978 fanden regelmäßig Gottesdienste statt. Die Lutheraner in Gildehaus nutzten die Räumlichkeiten an der Schulstraße in den 80er und 90er Jahren intensiv. Die Gemeindebücherei Gildehaus wurde gegründet und fand Raum im Martin-Luther-Haus. Herbstbasare und Veranstaltungen für Kinder ebenso wie fröhliche Grillfeste fanden statt. Im Jahr 2000 wurde auf vielfachen Wunsch der separate Glockenturm errichtet und eine kleine Glocke rief in der Folgezeit die Gläubigen zu Gebet und Gottesdienst oder gab Kunde vom Tode eines Gemeindemitglieds.

Dass die Entwidmung als Gottesdienstraum kein echter Abschied vom Martin-Luther-Haus ist, bietet mehr als einen schwachen Trost. Im Frühjahr 2024 sollen die Bauarbeiten für den Umbau des Hauses zu einer Kindertagesstätte in der Trägerschaft des lutherischen Kirchenkreises Emsland-Bentheim beginnen. Die Pläne der Architekten (wir berichteten bereits im letzten Jahr darüber) tragen dem bestehenden Charakter des Hauses Rechnung. Wichtige Elemente wie der Glockenturm oder die Mosaiken der Werke der Barmherzigkeit sollen erhalten bleiben.
Hoffentlich können dann bald Gildehauser und Bentheimer Kinder die neue Kita „Luthers Apfelgarten“ für sich entdecken und in Besitz nehmen.

Wir laden nun alle, Gildehauser wie Bentheimer, herzlich ein, im Dezember die letzten „regulären“ Gottesdienste im Martin-Luther-Haus ebenso wie den Entwidmungsgottesdienst im Januar mitzufeiern.

Epiphanias –
Kleiner Empfang zum Neuen Jahr

Am 6. Januar 2024 lädt der Kirchenvorstand alle Gemeindeglieder und Interessierte im Anschluss an den Epiphaniasgottesdienst um 18 Uhr in der Kirche in Bentheim auf ein Glas Sekt ins Gemeindehaus ein.

Abschied von Pastorin Regel, Wolkenstein

Der Festgottesdienst zur Verabschiedung von Regina Regel als Pastorin unserer Partnergemeinde Wolkenstein am 27. August bot für Pastor Hauffe sowie das Ehepaar Giesecke von Bergh einen Anlass, unsere Freunde im Erzgebirge zu besuchen. Frau Regel, die vorerst in der Region bleiben wird, freute sich sehr über einige Gaben aus der Grafschaft Bentheim, die ihr zusammen mit guten Wünschen überbracht wurden.
In vielen Gesprächen beim Besuch wurde betont, dass trotz der Veränderungen, die mit einer Vakanz der Pfarrstelle und hoffentlich einer baldigen Neubesetzung auf die Kirchengemeinde zukommen, die Gemeindepartnerschaft Bentheim – Wolkenstein Bestand haben soll und wird.

Grenzgänger

„Da stand Josef auf und nahm das Kindlein und seine Mutter mit sich bei Nacht und entwich nach Ägypten“, schreibt der Evangelist Matthäus direkt nach dem Besuch der drei Magier aus dem Osten an der Krippe. Jesus – ein Grenzgänger, ein Flüchtlingskind in Ägypten.
Und ähnlich die Krippenfiguren, die der Wolkensteiner Holzbildhauer Günther Schmied für unsere Kirche schuf. Bereits in Lingen bei Pastor Wolfgang Moritz standen Schmied’sche Krippenfiguren. Vor genau 40 Jahren, von unserm ersten Besuch in Wolkenstein im August 1983 an wanderten nun jährlich die aus Lindenholz geschnitzten Krippenfiguren Jesuskind, Maria, Josef und Hirten über die innerdeutsche Grenze, die am besten gesichertste der Welt, heimlich in unserem Kofferraum. Keiner hat sie an der Grenze im Gepäck entdeckt. Es wäre ja verbotene Überführung von Kulturgut gewesen - strafbar natürlich. Aber heimlich? Als nach der Wende Günther Schmieds STASI-Akten einzusehen waren, fanden sich dort akribisch unsere Krippenfiguren erwähnt – die Grenzgänger beim illegalen Grenzübertritt! Von der Stasi quasi genehmigt! Später kamen noch „Viehcher“ (Günther Schmied) hinzu, Ochs und Esel, Schafe. Die reisten dann sehr entspannt nach der Wende legal aus, genau wie später die Krippenfiguren für das Martin-Luther-Haus in Gildehaus. (Hartmut Giesecke von Bergh, PiR)

Herzliche Einladung zum Café Pause

Ein Angebot für Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen

Ab Januar 2024 laden die ev. luth. Kirchengemeinde Bad Bentheim, der Seniorenbeirat Bad Bentheim, sowie die Mobile Demenzberatung des Emlichheimer Mehrgenerationenhauses Senfkorn zur

Café Pause

ein. Das Café startet am **17.01.2024** von 15:00 bis 17:00 Uhr im ev. luth. Gemeindehaus Bad Bentheim und wird jeden dritten Mittwoch im Monat stattfinden.
Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen können sich hier treffen und Kontakte knüpfen.

Das Café ist gedacht als ein Ort der Geselligkeit, des Austausches und gemeinsamer Aktivitäten.

Den Angehörigen steht es frei, ob sie die „freie Zeit“ für Erledigungen oder zum Kraft tanken nutzen möchten oder diese gemeinsam mit der Gruppe verbringen.

Wir freuen uns auf schöne gemeinsame Stunden in geselliger Atmosphäre.

Das Angebot ist kostenlos.
Anmeldungen nimmt Silke Knieling unter der Tel.: 01516 7638188 entgegen.

Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe

(1. Korinther 16,14)

Zu Hause in der Liebe zu sein, das wünsche ich dir.
Du bist willkommen, jederzeit.
Hier warten Wärme und Licht.
Von den Schultern fällt, was dich bedrückt und bitter macht.
Ausruhen darfst du, bis neue Kräfte in dir wachsen.
Die Liebe überdauert Raum und Zeit.
Und bleibt dein Zuhause immerdar.
Denn die Liebe geht niemals aus.

Text: Tina Willms

Gottesdienste Dezember 2023 – Februar 2024

Kurzfristige Änderungen sind vorbehalten.

		Abendmahl	Martin-Luther-Haus Gildehaus	Martin-Luther-Kirche Bentheim			Kollekte bestimmt für
2.12.	1. Advent	A	18.30 Uhr		P. Hauffe		Brot für die Welt
3.12.				10.00 Uhr			
10.12.	2. Advent		---	10.00 Uhr	P.i.R. Giesecke von Bergh		Brot für die Welt
16.12.	3. Advent		18.30 Uhr		P. Hauffe		Brot für die Welt
17.12.				10.00 Uhr			
24.12.	Christvesper I			15.00 Uhr	P. Hauffe		Brot für die Welt
	Christvesper II		16.30 Uhr				
	Christvesper III			18.00 Uhr			
25.12.	1. Weihnachtstag	A	---	10.00 Uhr	P. Hauffe		Brot für die Welt
26.12.	2. Weihnachtstag	A	10.00 Uhr	---	P. Hauffe		Brot für die Welt
31.12.	Altjahresabend	A	---	18.30 Uhr	P.i.R. Giesecke von Bergh		Brot für die Welt
	Ein neues Jahr. Noch leer der Kalender. So viele Chancen. So viele Unwägbarkeiten. Du, Gott, hältst jeden Tag in der Hand. Du gehst mit mir durch die Zeit. Segne mich und lass mich zum Segen werden. *Tina Willms*						
1.1.	Neujahr	A	---	18.00 Uhr	P. Hauffe		Gustav-Adolf-Werk
6.1.	Epiphanias	A	---	18.00 Uhr	P. Hauffe		Eigene Gemeinde
7.1.	1. So. nach Epiphanias			10.00 Uhr	P. Hauffe		Weltmission
14.1.	2. So. nach Epiphanias		15.00 Uhr Gottesdienst mit Entwidmung des Martin-Luther-Hauses	----	Regionalbischof Selter, P. Hauffe		Zukunft(s)gestalten - Bekämpfung von Armut bei Kindern
21.1.	3. So. nach Epiphanias		Umbaus des Martin-Luther-Hauses zur Kita	10.00 Uhr	Winterkirche im Gemeindehaus	P. Hauffe	Kirchenkreiskollekte
28.1.	Letzter So. nach Epiphanias			10.00 Uhr		Lekt. Schönfeld	Bibelgesellschaften in der Landeskirche
4.2.	Sexagesimä	A		10.00 Uhr Anschl. Gemeindevers.		P. Hauffe	Deutscher Ev. Kirchentag
11.2.	Estomihi			10.00 Uhr		Präd. Giesecke v. Bergh	Eigene Gemeinde
18.2.	Invokavit			10.00 Uhr		P. Hauffe	Diasporaarbeit: Ev. Bund; Martin-Luther-Bund; GAW
25.2.	Reminiszere			10.00 Uhr		P. Hauffe	Ev. Jugendarbeit in der Landeskirche

Am Ausgang sammeln wir ebenfalls für die Diakonie in unserer Martin-Luther-Gemeinde.
Gott segne Geber und Gaben!

Sie bekommen Post!

Kirchenvorstandswahl Frühjahr 2024

MITWÄHLEN!

KIRCHE**MIT**MIR.DE

Als Leserin und Leser unseres Gemeindebriefes wissen Sie es natürlich längst:
Am **10. März 2024** wählt unsere Kirchengemeinde – wie alle anderen Kirchengemeinden unserer Landeskirche – das neue Leitungsteam für die kommende Amtsperiode, den Kirchenvorstand.

Zum ersten Mal können Sie als Gemeindemitglied komfortabel von zu Hause wählen – ohne einen Antrag auf Briefwahl stellen zu müssen. **Im Februar 2024 bekommen Sie Wahlunterlagen nach Hause geschickt.** Damit halten Sie alles in der Hand, um wählen zu können. Sie können online Ihre Stimme abgeben oder kostenlos per Brief wählen.
Oder Sie kommen am 10. März zu uns ins Wahllokal, um Ihre Stimme an der Urne abzugeben. **Das Wahllokal wird im Gemeindehaus Bentheim, Schüttorfer Straße 5, von 11 Uhr bis 14 Uhr geöffnet sein.** Die Angaben zum Wahllokal finden Sie dann auch auf Ihren Wahlunterlagen.

Wichtig zu wissen:

Am **10. Dezember 2023** werden die Wählerverzeichnisse geschlossen und können danach **nicht mehr aktualisiert** werden.

Dieser letzte Punkt kann leider zur Folge haben, dass Menschen, die nach dem 10. Dezember 2023 versterben, noch Wahlunterlagen zugesandt bekommen. Angehörige werden sich möglicherweise fragen, wie es möglich sein kann, dass der Tod des nahestehenden Menschen „übersehen wird“ – gerade dann, wenn er kirchlich bestattet worden ist? Der Grund dafür ist, dass die Adressdaten aller zwei Millionen Wahlberechtigten in unserer Landeskirche für den zentralen und personalisierten Versand der Unterlagen für alle drei Wahlmöglichkeiten (Online-, Brief- und Urnenwahl) gesammelt, aufbereitet und zusammengeführt werden müssen. Das braucht diesen zeitlichen Vorlauf.

Die Vorbereitungen für die Kirchenvorstandswahl laufen seit dem Sommer auf Hochtouren.
Im November stehen die Kandidatinnen und Kandidaten unserer Kirchengemeinde fest. Wir danken allen Kandidierenden herzlich für Ihre Bereitschaft, sich in der Gemeindeleitung zu engagieren.

Für unsere Kirchengemeinde stellen sich zur Wahl:

- **Andrea Giesecke-von Bergh**
- **Stephanie Hungeling**
- **Dirk Janssen**
- **Jason Janssen**
- **Petra Pophal**
- **Birgit Schönfeld**
- **Jutta Weißbrod-Stemmann**
- **Heidrun Wick**

Nähere Informationen zu unseren Kandidatinnen und Kandidaten finden Sie bald auf der Homepage unserer Kirchengemeinde.

Am **4. Februar 2024 um 11.15 Uhr** laden wir ein zu einer **Gemeindeversammlung** im Saal des Gemeindehauses, bei der sich die Kandidierenden selbst vorstellen.

Darum sollten Sie wählen gehen:

Unsere Kirche lebt davon, dass Menschen Verantwortung übernehmen und ihre Kirche mitgestalten. Der Kirchenvorstand nimmt durch seine Arbeit Einfluss auf das Miteinander vor Ort: Seien Sie dabei! Diesmal ist die Wahl für Sie besonders leicht, komfortabel und zeitsparend.

Zum Neuen Jahr

Was muss bleiben, was kann weg?
In meiner Wohnung und meinem Alltag,
in meinen Gedanken und meinem Leben.
Lust am Sortieren wünsche ich dir,
Freude an dem, was sich bewährt hat,
und das Glück, neu zu beginnen.

Text: Tina Willms.

Freud und Leid

Wir gratulieren
unseren Geburtstagskindern
zu 70, 75, 80 und höheren Geburtstagen
und wünschen Ihnen allen Gottes Segen!

© Evangelische Medienarbeit

Zum Titelbild:

Das Gemälde, das diesen Gemeindebrief ziert, wurde geschaffen von der verstorbenen Bentheimerin **Ursula Rubach**. Über ihre Tochter gelangte es nach der Auflösung des elterlichen Haushaltes im vergangenen Jahr zu uns.
Frau Rubach ist vielen noch bekannt als frühere Inhaberin des Bahnhofskiosks und dann der Buchhandlung an der Bahnhofstraße. Nach ihrem Rückzug aus dem Geschäftsleben widmete sie sich stärker ihrer Malkunst. Wir freuen uns sehr, dass zu ihren Motiven neben Blumen und Landschaften auch unsere winterliche Martin-Luther-Kirche zählte.

Kirche im Dialog

Unter dem Thema „**Den Tod ins Leben holen**“ findet im Jahr 2024 die ökumenische Veranstaltungsreihe statt. Gastgeberin ist die reformierte Gemeinde in Bentheim. Die Kirchengemeinden laden herzlich ein zu folgenden Terminen:

Donnerstag, 15.02.24, 19 Uhr
„Damit uns der Tod nicht stumm macht…“
Vortrag und Gespräch mit Familienberater Dr. Christoph Hutter, Bistum Osnabrück

Donnerstag, 22.02.24, 19 Uhr
„Vom Sterbefall bis zum Kaffeetrinken“
Vortrag und Austausch mit den Bestattern aus Bentheim und Gildehaus

Donnerstag, 29.02.24, 19 Uhr
„Der Trauer eine Heimat geben – neue Formen der Bestattung“
Vortrag und Gespräch mit dem Bestattungshaus Pütz-Roth

STICHWORT:

„7 WOCHEN OHNE“

Seit rund 40 Jahren lädt „7 Wochen Ohne“ als **Fastenaktion der evangelischen Kirche** dazu ein, die Zeit zwischen Aschermittwoch und Ostern bewusst zu erleben und zu gestalten. Millionen Menschen lassen sich darauf ein: für sich allein, in Familien oder als Fastengruppe in Gemeinden. Sie verzichten nicht nur auf das eine oder andere Genussmittel, sondern folgen der Einladung zum Fasten im Kopf unter einem jährlich wechselnden Motto. Das **Aktionsmotto 2024** vom 14. Februar bis 1. April heißt **„Komm rüber! Sieben Wochen ohne Alleingänge“**.

Gruppen und Kreise

Seniorenkreis
4. Mittwoch im Monat 15.30 - 17 Uhr
8.12. 15 Uhr Adventsfeier Bentheim/
24.1. / 28.2.

Evas Treff
Bei Interesse bitte melden bei:
Fr. Kotte Tel. 05922 – 2612

Frauenkreis am Nachmittag
1. Mittwoch im Monat 15 – 17 Uhr
4.12. / 3.1. / 7.2.

Mitarbeiterkreis MAK
Dienstags 19.30 Uhr
23.1.

Frauenkreis Vier

anregendes Plaudern
über Gott und die Welt

Jeden 3. Montag im Monat
20 Uhr, Gemeindehaus
Schüttorfer Str. 5

Jedefrau
herzlich willkommen!

Montag, 18. Dezember 2023
Gemütliches Beisammensein, Beginn mit der Adventsandacht 18 Uhr Kirche

Montag, 15. Januar 2024
Wie grün ist eigentlich Singapur?
Astrid Lange berichtet von ihrer Reise

Montag, 19. Februar 2024
„Von eingegrenzt bis grenzenlos“
Grenzerfahrungen im Leben

Büchereien

Bücherei Bentheim
Mo. 16 – 18 Uhr
Do. 15 – 17 Uhr
Ferien keine Ausleihe

Bücherei Gildehaus
Di. 16.30 – 18 Uhr
Do. 17.30 – 19 Uhr
Ferien nur Do. Ausleihe

Seniorenbüchertausch Bentheim
4.12. / 3.1. / 7.2.

Krankenhausbücherei Pauline
Mittwochs Ausleihe auf der Station

Besondere Termine

Gemeindeversammlung
mit Vorstellung der Kandidat*innen zur KV-Wahl am **Sonntag, 04.02.24, 11.15 Uhr** im Gemeindesaal

Herzlich eingeladen zum **Geburtstagskaffee am 12.01.24 um 15 Uhr** sind die Geburtstagskinder ab 70 Jahren der Monate Oktober bis Dezember

Das nächste Martinsblatt
erscheint Ende Februar 2024.
Am **Freitag, 23.02.2023** sind die **Austräger des Gemeindebriefs** herzlich eingeladen, sich die Hefte aus dem Gemeindehaus abzuholen. Kaffee und Gebäck steht um 10.00 Uhr bereit.
Wer zu dem Termin nicht kommen kann, bekommt wie gewohnt die Päckchen gebracht.

Kontakt

Pfarramt Martin-Luther-Gemeinde Bad Bentheim - Pastor Martin Hauffe		
Schüttorfer Str. 2, 48455 Bad Bentheim	Martin.Hauffe@evlka.de	05922 – 23 52
Gemeindebüro - Sekretärin Astrid Lange - geöffnet: Mo – Do: 9 – 12 Uhr		
Schüttorfer Str. 5 48455 Bad Bentheim	kg.bad-bentheim@evlka.de Astrid.Lange@evlka.de	05922 - 99 02 03
Küsterdienst für Bad Bentheim und Gildehaus - Anita Thole		
Gildehaus		05924 – 19 60
Kirchenvorstand – Vorsitzende Birgit Schönfeld		
Bad Bentheim	Birgit.Schoenfeld@evlka.de	05922 – 99 40 42
Gemeindebücherei Bad Bentheim Leitung: Barbara Kock und Birgit Schönfeld		
Bücherei Schüttorfer Str. 2a	gemeindebuecherei-bad-bentheim@ewe.net	05922 – 77 93 81
Jugendbücherei Schüttorfer Str. 5	https://gemeindebuecherei-bad-bentheim.wir-e.de/	05922 – 77 93 15
Gemeindebücherei Gildehaus Leitung: Brigitte Bürger-Somberg und Hermine Kreinbrink		
Dorfstr. 13	buecherei.gildehaus@evlka.de https://buecherei-gildehaus.wir-e.de	
Weitere Pfarrämter der Pfarramtlichen Verbindung Südliches Emsland-Obergrafschaft		
Pfarramt I – Schüttorf - Pastorin Corinna Pfannkuche		
Breslauer Straße 39a 48465 Schüttorf	Corinna.Pfannkuche@evlka.de kg.schuettorf@evlka.de	05923 – 56 63
Pfarramt I - Salzbergen-Emsbüren - Pastor Marcus Droste		
An der Markuskirche 4 48499 Salzbergen	pastor@kg-es.de pfarramt@kg-es.de	05676 - 333
Pfarramt II – Spelle - Pastor Konrad Pfannkuche		
Hauptstraße 45 48480 Spelle	Konrad.Pfannkuche@evlka.de kg-spelle@evlka.de	05977 – 92 111
Diakonin - Silke Knieling		
Schüttorf	Silke.Knieling@evlka.de	05923 – 99 56 11 0151 67 63 81 88

www.martin-luther-kirche-bad-bentheim.de

Zu den rückseitigen Bildern:

Oben: Die Teams der Gemeindebüchereien besuchten im September den Bibelgarten an der Nazarethkirche in Twist. Dr. Silke Hirndorf zeigte und erklärte die biblischen Pflanzen und Heilkräuter. Speziell für die Büchereifrauen wusste sie dazu auch viele Geschichten und Legenden zu erzählen. Ein Kaffeetrinken mit leckerem Kuchen und guten Gesprächen rundete den Nachmittag ab.

Unten: Eine echte Freude für Leib und Seele:

Die zahlreichen Besucher*innen des ökumenischen Frühstücks am 7.10. konnten sich an vielfältigen Leckereien erfreuen, die ein Team der ACK liebevoll vorbereitet hatte. Anschließend berichtete Pastor i.R. Hans-Jürgen Schmidt kenntnisreich und interessant über die Wiedertäufer in Münster.

Menschen an der Krippe

Staunen hat ihnen die Sprache verschlagen.
Stille breitet sich aus
wie ein Licht.
Frieden hat sie friedlich gemacht.
Ein König reicht
dem Hirten die Hand.
Engel haben ihnen ein Lied gesungen.
Verwandelt gehen sie
in den neuen Tag.

Tina Willms

Impressum:
Gemeindebrief der Martin-Luther-Gemeinde Bad Bentheim /Gildehaus
Hrsg.: Kirchenvorstand Martin-Luther-Gemeinde, Schüttorfer Str. 2, 48455 Bad Bentheim
ViSdP: Pastor Martin Hauffe, Schüttorfer Str. 2, 48455 Bad Bentheim
Redaktionsteam: Astrid Lange, Birgit Schönfeld, Jutta Weißbrod-Stemmann
Druck: GemeindebriefDruckerei, Groß Oesingen, Auflage:1700
Datenschutzbeauftragter für den Ev. – luth. Kirchenkreis Emsland-Bentheim: Horst Eden,
Ev. - luth. Kirchenkreisamt Meppen, Hüttenstr. 12, 49716 Meppen, Tel. 01733745737,
E-Mail: DSB.Eden@evlka.de **Redaktionsschluss: 13.11.2023**

Fotos: Weißbrod-Stemmann, Schönfeld, Hauffe, pixabay, Buchcover: Verlage

Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin

Schnee-Bilder malen

Im Schnee entstehen schnell Bilder. Zeichne etwas mit einem Stock hinein, trample ein Bild mit den Füßen in den Schnee und verziere dein Bild mit Blättern, Stöckchen, Steinen, Baumfrüchten und anderen Sachen, die du im Wald und auf der Wiese findest.

Rätsel: Was denkt der Schneemann?

Back dir süße Schneebälle!

Zerbrösle 60 Gramm Cornflakes und mische sie in einer Schüssel mit 60 Gramm gehackten Mandeln. Zerkleinere zwei Tafeln weiße Schokolade und lass sie mit einem guten Esslöffel Butter im Wasserbad schmelzen. Vermenge sie rasch mit der Cornflakes-Mandel-Mischung. Forme mithilfe eines Teelöffels kleine Kugeln. Auf einem Backpapier trocknen deine «Schneebälle».

Ein Schneemann ruft zum anderen: «Komisch, immer wenn die Sonne scheint, läuft es mir eiskalt den Rücken runter!»

Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: **benjamin-zeitschrift.de**

Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 39,60 Euro inkl. Versand):

Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de

Auflösung: Ich schwitze

Bilder aus der Gemeinde